Sitzungsvorlage 23/001/2019

Aktenzeichen	Verfasser
172-11	Böhmer, Reinhard

Beratung	Datum	
Umweltausschuss	27.05.2019	öffentlich

Betreff

Sachstandsbericht PFC-Schaden - Katterbach

Sachverhalt:

Im Umweltausschuss vom 24.09.2019 wurde letztmalig über den Sachstand bezüglich des PFC-Schadens Katterbach berichtet.

Seitdem ergab sich folgendes:

Innenbereich (Kasernenbereich der US Army Garrison Ansbach mit Schadenszentrum)

Wie im Umweltausschuss am 24.09.2019 besprochen, wurden die zuständigen Behörden mit Schreiben der Oberbürgermeisterin vom 10.10.2019 angeschrieben und um eine Stellungnahme/Unterstützung gebeten. Die Landesbaudirektion Bayern (LBD) hat daraufhin mit Schreiben vom 19.11.2018 mitgeteilt, dass auf Grund einer internen Abstimmung zwischen der LBD, der Bundesimmobilienanstalt und den US Streitkräften die vertiefte Detailuntersuchung erweitert um eine Machbarkeitsstudie (erster Schritt eine Sanierungsplanung) bis Ende März vorgelegt wird.
Mit Schreiben vom 22.02.2019 wurde daher die LBD angeschrieben und um Terminnennung für die Präsentation oben genannter Ergebnisse gebeten. Hieraufhin teilte die LBD mit Schreiben vom 08.03.2019, dass bezüglich der Terminfindung für die Präsentation der Ergebnisse ein direkter Kontakt mit der US Army Garrison Ansbach zu erfolgen habe.
Nach entsprechender Kontaktaufnahme wurde jedoch seitens des Standortkommandanten mit Schreiben vom 03.04.2019 mitgeteilt, dass bedauerlicherweise, entgegen der ursprünglichen Planung, die Ergebnisse der Untersuchungen noch nicht vorliegen. Es wurde daher vorgeschlagen, einen Termin für die Präsentation dieser Ergebnisse für Juli 2019 anzuberaumen.
Mit Schreiben der Oberbürgermeisterin vom 18.04.2019 an den Standortkommandanten wurde darauf hingewiesen, dass die Entscheidungen zum weiteren Vorgehen bei der Stadtverwaltung und dem Stadtrat eine sehr hohe Priorität haben, und eine möglichst zeitnahe Vorlage, bis spätestens Mitte Mai dieses Jahres, erforderlich ist.

Mit dem Schreiben vom 20.05.2019 teilte die USAG Ansbach mit, dass sich an der Sachlage nichts geändert habe und nicht vor Juli 2019 mit der Vorlage des Gutachtens zu rechnen sei. Die Teilnahme eines Vertreters der USAG Ansbach am Umweltausschuss am 27.05.2019, welche mit dem Schreiben vom 18.04.2019 erbeten wurde, sei zudem aufgrund eines nationalen Feiertages nicht möglich.

Außenbereich der Kaserne

Für den Außenbereich der Kaserne besteht die wasserwirtschaftliche Forderung den Grundwasserschaden näher zu erkunden. Im ersten Schritt hierzu sollen drei

Grundwassermessstellen im vermutetem Abstrom des Schadenszentrums niedergebracht werden.
Um eine entsprechende Kostenübernahme der US Streitkräfte und der Bundesanstalt für Immobilienaufgaben als Schadensregulierungsbehörde des Bundes (BImA – SRB) im Rahmen des NATO-Truppenstatutes sicherzustellen, ist das Vorliegen einer sog. Dienstlichkeitsbescheinigung zwingend erforderlich.
Diese wurde mit Schreiben der BImA-SRB vom 08.02.2019 erteilt. Zur konkreten Abwicklung der Maßnahmen ist ein diesbezügliches Gespräch mit der BImA – SRB für den 03.06.2019 anberaumt.

Zur Verifizierung der bereits festgestellten Belastungen von Brunnen und Oberflächengewässern im westlichen Bereich (Außenbereich des Kasernengeländes) wurden neuerliche Untersuchungen veranlasst. Diese liegen seit kurzen vor und bestätigen die Beeinflussung der Gewässer durch PFC im bisher bekannten Umfang.
Die Kosten für diese Untersuchungen werden von der BImA – SRB getragen.

Weiterer Vortrag erfolgt mündlich.